Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **9 (1957)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

film und radio

UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO

OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

LAUPEN, 23. MÄRZ 1957

9. JAHRGANG, NR. 6

Oben links: Der durch den Film weltberühmt gewordene Jackie Coogan (The Kid), als verlassenes Kind, dessen sich der Tramp Chaplin annimmt. — Unten links: Die beiden betreiben ein etwas seltsames Geschäft zusammen, bei dem sie aber leben können. — Unten rechts: Die Wahrheit kommt aber an den Tag und Chaplin wird seinen Kid geben müssen, trotzdem er ihn zu verstecken sucht.

★
★
★

AH. Chaplins «Kid» ist von filmgeschichtlicher Bedeutung. Dieser Stummfilm stellt den Uebergang vom schlechten Melodrama zum genialen Chaplin-Werk dar, wie es sich später in seinen Meisterfilmen entfaltet hat, sozusagen Chaplins Erwachen zur Kunst. Wer sich für Chaplin interessiert — und welcher Filmfreund könnte ihn beiseite lassen —, muß diesen Film trotz seines Alters kennen; gerade wegen seiner Mischung von Schlecht und Genial ist er lehrreich.

★★★★★★★★★

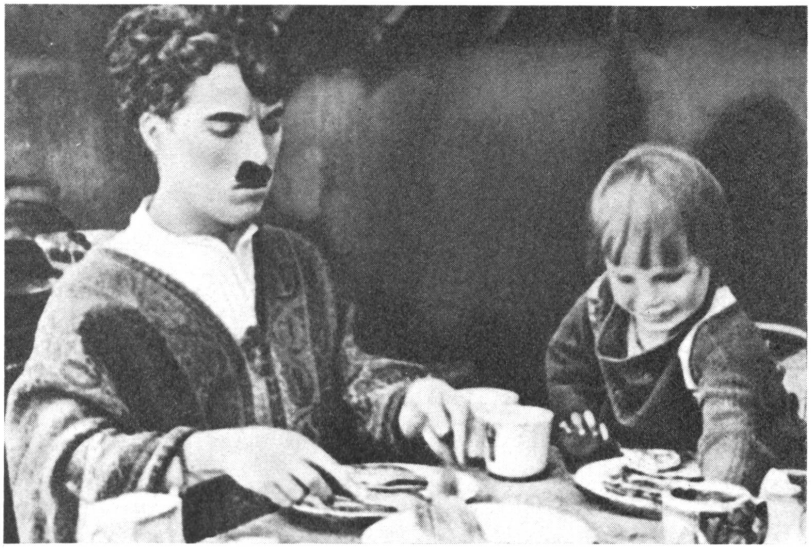
The Kid

Eine interessante Reprise

★★★★★★★★★

Aus dem Inhalt:

	Seite
Der Standort	2
Es geht um das Vertrauen	
Blick auf die Leinwand (Filmkritik)	3/4
Krieg und Frieden	
Michael Strogoff (Der Kurier des Zaren)	
The Kid	
Eine Frau mit schlechtem Ruf (Difendo il mio amore)	
Freu Dich des Lebens	
Er hatte es hoch im Kopf (Le sang à la tête)	
Das Wort des Theologen	5
The wild one	
Kann der Film verkündigen?	
Radio-Stunde	6/7/8
Programme aus dem In- und Ausland	
Film und Leben	8/9
Der Film im Staatsdienst	
Alida Valli und Hollywood	
Die Menschen in «Krieg und Frieden»	
Die Welt im Radio	9/10
Gefahrenpunkt im Fernen Osten	
Von Frau zu Frau	11
Halbstarke Mädchen	
Die Stimme der Jungen	11
Nicht jede verstaatlichte Filmproduktion ist verwerflich!	
Aus aller Welt, Rätsel	12



DAS ZEITGESCHEHEN IM FILM

Die neuesten schweiz. Filmwochenschauen

Nr. 761: Ein Helikopter für Hermann Geiger – Das Frauenstimmrecht in Unterbäch – Internationale Wolle-Modeschau in Zürich – Blinde Skifahrerin – Internationaler Militärpatrouillenlauf in Andermatt.

Nr. 762: Othmar Schoeck † – Lindi-Ausstellung in Luzern – Girlmode – Basler Fasnacht – Crosscountry – Länderspiel Spanien – Schweiz.